



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

'DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."

brem-b-1106

**Zur Jubelfeier der fünfzigjährigen Amtsführung Sr.
Hochwürden des Herrn Johann David Nicolai Doctor der
Theologie und Pastor Primarius am Dom zu Bremen,
Bremen am 25sten April 1821**

bremb1106-109-XXJhd

Der Herr Johann David Nicolai, Doctor der Theologie und Pastor primarius am Dom in Bremen, wurde geboren in Hamburg am 25. Februar 1742. Er besuchte die dortige Johannis-Schule und darauf das Gymnasium. Von 1764 bis 1767 studierte er zu Göttingen die Theologie und alle damit verwandten Wissenschaften, wurde bald nach der Zurückkunft im Jahre 1768 zu Stabe unter die Candidaten des Predigtamtes und im Frühling 1769 unter die hamburgischen Candidaten aufgenommen, war darauf beinahe zwei Jahre Hofmeister bei den Kindern des Oberamtmanns Meyer in Bremer Vörde, erhielt im Jahre 1771 das Subrectorat an der hiesigen Domschule und dem Athenaeo, trat dieses Amt am Mittwoch nach Ostern den 25. April mit einer lateinischen Rede an, ward 1774 Conrector und 1778 Rector. In diesem Jahre vermählte er sich mit der Jungfrau Sophia Margaretha Schlichthorst, der ältesten Tochter des am 15. December 1780 verstorbenen Consistorialrathes und Superintendenten, wie auch Pastor primarius an der hiesigen Domkirche. Am 18. April 1781 wurde er als vierter Domprediger eingeführt, rückte den 10. Octbr. 1798 in die dritte, zu Johannis 1805 in die zweite und 1810 in die erste Stelle. Zum Andenken seiner 25jährigen Amtsführung an der Domkirche überreichte ihm die Domgemeinde das ihm von der Universität Göttingen ertheilte Diplom eines Doctors der Theologie.

Durchbrungen von hoher Achtung, inniger Liebe und reinem Dank, hat die Domgemeinde die funfzigjährige Amtsführung des edlen Jubelgreises durch diese von einem der ersten Künstler seiner Art gefertigte Denkmünze verewigen und der Nachwelt ihre Gefinnung für einen würdigen Seelsorger bezeugen wollen:

Die Hauptseite zeigt das Bildniß des Jubelgreises in Profil und in der Amtskleidung, mit der Umschrift: Johann David Nicolai, Doctor der Theologie und Pastor primarius am Dom in Bremen, geboren den 25. Februar 1742. Die Kehrseite: die Religion, eine edel drapirte weibliche Gestalt im Schleier, so daß nur das Gesicht frei ist, mit dem Kreuze an einem Altar stehend, auf welchem die geöffnete Bibel und der Kelch, als Symbole der christlichen Glaubenslehre, sich befinden. Umschrift: Herr, Deine Macht hab' ich verkündet Kindeskindern. Ps. 71, v. 18. Es sind mit geringer Aenderung Worte des Königs David, aus einem seiner schönsten Gesänge, als er im vorgerückten Alter Gott um Hülfe gegen seine Feinde suchete, und nur recht lange zu leben wünschte, um Gottes Arm und Kraft Kindeskindern und allen die noch kommen würden verkündigen zu können. Der Wunsch des frommen Königs ist an unserm würdigen Jubelgreis in Erfüllung gegangen.

Se

1)

Aus dem
Gott,
füllet, f
Ihrem
neue Let

2

der frey
glücklich
Segen
Gemein
Berein
breite f

3

Heil d
Staate
dem G
ewige
viel zu